



„Paritätisches Qualitäts-Siegel Reha“ anerkanntes Qualitätsnachweis für stationäre Rehabilitationseinrichtungen gem. § 20 Abs. 2a SGB IX

Die Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR) hat das Qualitätsmanagement-Verfahren „Paritätisches Qualitäts-Siegel Reha“ gem. den Anforderungen aus der Vereinbarung zum internen Qualitätsmanagement nach § 20 Abs. 2a SGB IX bereits 2010 anerkannt. Der Paritätische Gesamtverband¹ fungiert als sog. „herausgebende Stelle“ für das Verfahren. Die Aufgaben werden durch das zum 01.01.2014 entstandene **Zentrum für Qualität und Management (ZQM)** wahrgenommen.

Hintergrund:

Alle stationären Rehabilitationseinrichtungen sind verpflichtet, an einem QM-Verfahren teilzunehmen, das von der BAR anerkannt worden ist. Spätestens bis zum 30.09.2012 mussten die Einrichtungen ein gültiges Zertifikat nachweisen, sonst drohte die Kündigung der Versorgungs-/Belegungsvertrages.

Vorteile des Paritätischen Verfahrens:

Das Paritätische Verfahren ist stufenweise aufgebaut (s. Anhang 1).

In allen Stufen werden die QM-Kriterien aus der BAR-Vereinbarung zum internen Qualitätsmanagement nach § 20 Abs. 2a SGB IX überprüft.

Die Zertifizierung umfasst eine Prüfung der Dokumente und eine Vor-Ort-Begutachtung (Audit) durch eine zugelassene Zertifizierungsgesellschaft (s. Anhang 2).

Da eine Vor-Ort-Prüfung in der 1. Stufe des Paritätischen Qualitätssiegels regulär nur einmal in 3 Jahren statt findet, sind die Kosten des Verfahrens – je nach Größe der Einrichtung – sehr attraktiv im Vergleich zu anderen Stufen (dort finden die Überwachungsaudits jährlich statt).

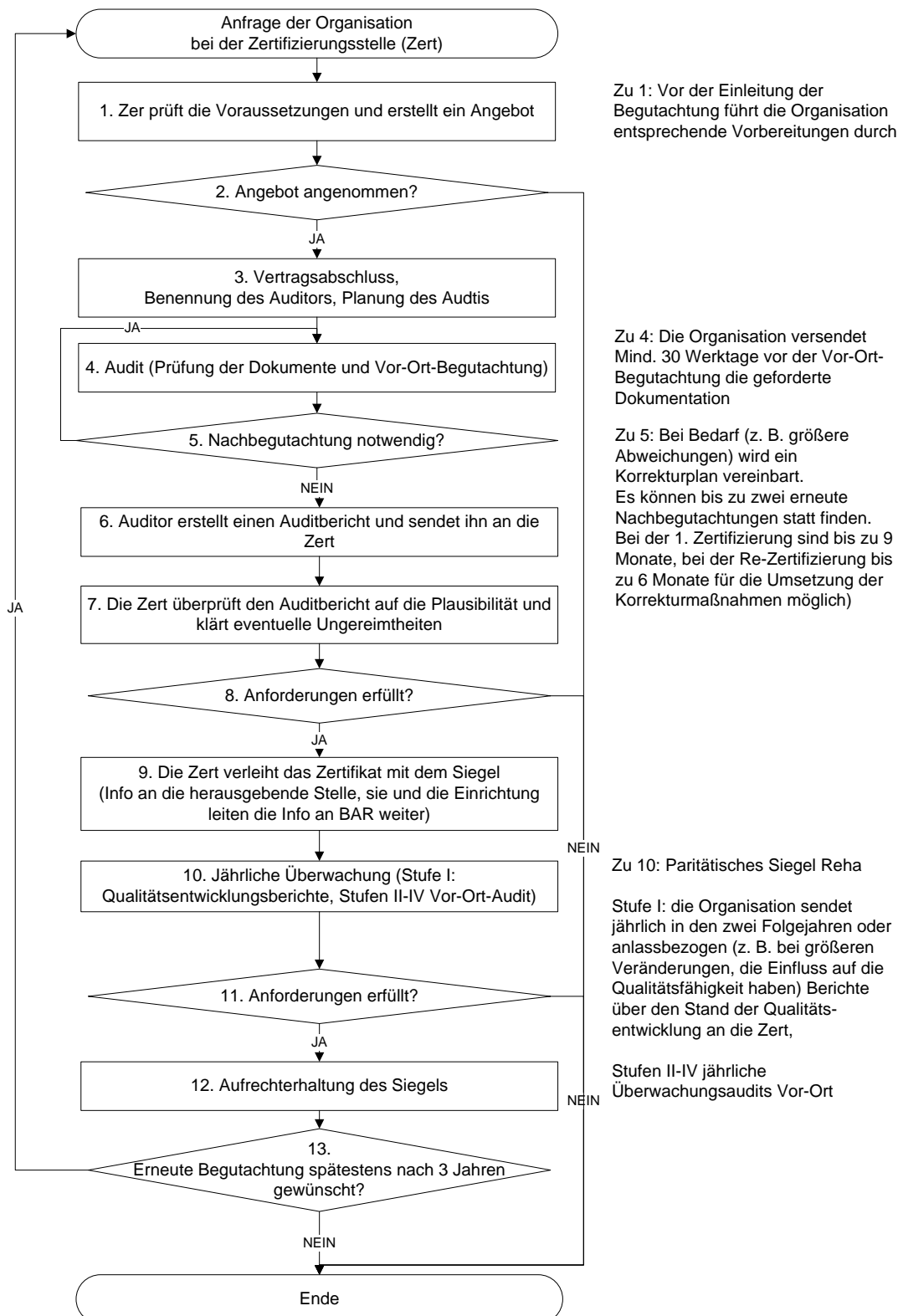
Die Einrichtung ist jedoch in der Stufe 1. verpflichtet, jährlich einen Qualitätsentwicklungsbericht an die Zertifizierungsgesellschaft zu senden. Dadurch kann eine systematische Qualitätsentwicklung nachgewiesen werden.

Der Paritätische Gesamtverband hat mit ausgewählten Zertifizierungsgesellschaften Rahmenverträge abgeschlossen, die **Sonderkonditionen** für seine Mitgliedsorganisationen u.a. in dem Verfahren anbieten. Im Anhang 2 finden Sie die Auflistung der Kooperationspartner und ihre Kontaktdaten.

Weitere Hinweise zum Verfahren und Auswahl der Zertifizierungsstelle können Sie beim ZQM per E-Mail oder telefonisch anfordern (s. S. 4).

¹ Durch den Betriebsübergang der PQ GmbH zum Paritätischen Gesamtverband am 01.01.2014

Ablauf des Verfahrens



Stufen des Paritätischen Verfahrens (Siegel Stufe 1.- 4.)

Die Konzeption des Paritätischen Qualitätssystems sieht insgesamt **vier Stufen** der externen Begutachtung im Rahmen des **Paritätischen Qualitäts-Siegels® Reha** vor.

In jeder Stufe sind die BAR-Kriterien verpflichtend.

Der größte Unterschied besteht in dem Ablauf: in der 1. Stufe wird nur einmal in drei Jahren eine Vor-Ort-Begutachtung durchgeführt. Dadurch sind **die Gesamtkosten des Verfahrens** (umgerechnet auf 3 Jahre) sehr attraktiv im Vergleich zu anderen Stufen und zu anderen Verfahren.

In den Stufen 2.-4. sind jährliche Überwachungsaudits Vor-Ort verpflichtend (im Rahmen der Zertifizierung nach ISO 9001).

Anforderungen ohne Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001



Stufe I: Paritätisches Qualitäts-Siegel® Reha - externe Begutachtung des Qualitätsmanagement-Systems (QMS) durch kooperierende Zertifizierungsgesellschaft nach der Selbstevaluation anhand des aktuellen **Qualitäts-Checks PQ-Sys® Reha²** und Beseitigung der Schwachstellen durch die teilnehmende Organisation. Darüber hinaus müssen gesetzliche und vertragliche Anforderungen sowie die organisationsinterne Vorgaben (z. B. abgeleitete Anforderungen aus der Satzung, dem Leitbild etc.) erfüllt werden. Die ISO Zertifizierung ist hier nicht notwendig.

Anforderungen inkl. Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001



Stufe II: Paritätisches Qualitäts-Siegel® Reha 1. Stern - externe Begutachtung des QMS durch kooperierende Zertifizierungsgesellschaft. Zusätzlich zu den Anforderungen der Stufe I (s.o., u. a. Selbstevaluation anhand des aktuellen **Qualitäts-Check PQ-Sys® Reha** und Beseitigung der Schwachstellen) wird die **Zertifizierung gem. DIN EN ISO 9001** gefordert.



Stufe III: Paritätisches Qualitäts-Siegel® Reha 2. Stern Zusätzlich zu den Anforderungen der Stufe II (s.o., u. a. Selbstevaluation anhand des aktuellen **Qualitäts-Check PQ-Sys® Reha** und Beseitigung der Schwachstellen sowie **Zertifizierung gem. DIN EN ISO 9001**) wird die **Ausrichtung am EFQM-Modell** gefordert.



Stufe IV Paritätisches Qualitäts-Siegel® Reha 3. Stern Zusätzlich zu den Anforderungen der Stufe III (s.o.) wird gefordert: entweder

- **Konzeption** für die **Einbindung von Ehrenamtlichen** und ihre **Umsetzung** oder
- **Selbstbewertung nach EFQM-Modell** durch eigene Assessoren und Umsetzung entsprechender Verbesserungsmaßnahmen

² Aktuelle Version ist bei der PQ erhältlich und beinhaltet die QM-Kriterien aus der BAR-Vereinbarungen zu § 20 Abs. 2a SGB IX

Kooperationspartner des Paritätischen im durch die BAR anerkannten Verfahren Paritätisches Qualitäts-Siegel Reha

1. **SQ Cert GmbH**, Düsseldorfer Straße 9, 60329 Frankfurt/Main
Ansprechpartnerin: Hedwig Semmusch und Simone Tzschentke
Tel. 069- 26956877 - 0 Fax 069- 26956877 - 1
Email: Info@sq-cert.de Internet: www.sq-cert.de
2. **DQS GmbH**, August-Schanz-Straße 21, 60433 Frankfurt/Main
Ansprechpartnerin: Sabrina Schünicke
Tel. 069 954 27-247 Fax: 069 954 27-111
Email: sabrina.schuenicke@dqs.de Internet: www.dqs.de
3. **Well Done GmbH**, Ottostraße 1, 67657 Kaiserslautern
Ansprechpartner: Ulli Braun
Tel. 0631-470 411 Fax: 0631-48422
Email: info@well-done.org Internet: www.well-done.org
4. **ZertSozial GmbH**, Olgastr. 139/2, 70180 Stuttgart
Ansprechpartner: Claus Offermann
Tel. 0711-9641-578 Fax: 0711-6406-896
Email: info@zertsozial.de Internet: www.zertsozial.de
5. **proCum Cert GmbH Zertifizierungsgesellschaft**
Ansprechpartnerin: Hedwig Semmusch und Barbara Merz
Düsseldorfer Straße 9, 60329 Frankfurt/Main
Tel. 069 -2648966-0 Fax: 069 -2648966-10
Email: info@procum-cert.de Internet: www.procum-cert.de

Mitgliedsorganisationen des Paritätischen erhalten Sonderkonditionen bei den Zertifizierungsgesellschaften (hierzu muss der Mitgliedsnachweis erbracht werden).

Weitere Informationen zu dem Verfahren, Anforderungen etc. finden Sie auf:

- Internetseiten der BAR www.bar-frankfurt.de unter „Qualität in der Rehabilitation“
- Internetseiten der PQ www.pq-sys.de unter „Aktuelles“
- in Ihren Landesverbänden des Paritätischen
- bei den o.g. Zertifizierungsstellen.

Bei Fragen bitten wir um Kontakt unter:

Zentrum für Qualität und Management

Ansprechpartner: Bogumila Szyja und Peter Ußner

Oranienburgerstr. 13-14

10178 Berlin

Tel. 030 – 24 636 362

Fax 030 – 24 636 150

Email: p.qualitaet@paritaet.org

Internet: www.pq-sys.de

